

Berlin: kommt die Verbeamtung?

Beitrag von „karuna“ vom 26. November 2021 21:41

Schon gesehen? Verbeamtung für Lehrkräfte (und Aufnahmeprüfung fürs Gymnasium) geplant:

<https://www.rbb24.de/politik/wahl/a...aft-giffey.html>

Beitrag von „Markus W.“ vom 16. Dezember 2021 12:58

Ich würde es vorziehen, dass die Verbeamtung von Lehrern in ganz Deutschland abgeschafft würde, damit man schlechte Lehrerinnen und Lehrer gut entlassen könnte. Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 16. Dezember 2021 14:34

[Zitat von Markus W.](#)

Ich würde es vorziehen, dass die Verbeamtung von Lehrern in ganz Deutschland abgeschafft würde, damit man schlechte Lehrerinnen und Lehrer gut entlassen könnte. Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Allerdings würde der Beruf damit deutlich an Attraktivität verlieren. Angesichts des eklatanten Lehrkräftemangels an den meisten Schulformen wäre das ein fragwürdiges Signal.

Ich weiß z. B. nicht, ob ich ohne Aussicht auf Verbeamtung Lehrer geworden wäre.

Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 16. Dezember 2021 14:37

[Zitat von Markus W.](#)

Ich würde es vorziehen, dass die Verbeamtung von Lehrern in ganz Deutschland abgeschafft würde, damit man schlechte Lehrerinnen und Lehrer gut entlassen könnte. Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Von meinen vorherigen Ausführungen mal abgesehen: es sind ja bei weitem nicht alle Lehrkräfte verbeamtet. Wie oft kommt es in der Realität denn vor, dass "schlechte" Lehrkräfte, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden, entlassen werden? Mir sind keine solchen Fälle bekannt. Aber evtl haben das andere Forumsuser*innen Mal mitbekommen?

Beitrag von „Seph“ vom 16. Dezember 2021 14:43

[Zitat von Markus W.](#)

Ich würde es vorziehen, dass die Verbeamtung von Lehrern in ganz Deutschland abgeschafft würde, damit man schlechte Lehrerinnen und Lehrer gut entlassen könnte. Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Das ist sicher die Lösung für den bestehenden Lehrkräftemangel - insbesondere in MINT-Fächern und an den Grundschulen 🤔

Beitrag von „CDL“ vom 16. Dezember 2021 15:07

[Zitat von Markus W.](#)

Ich würde es vorziehen, dass die Verbeamtung von Lehrern in ganz Deutschland abgeschafft würde, damit man schlechte Lehrerinnen und Lehrer gut entlassen könnte. Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Erzähl doch mal: Bei wie vielen verbeamteten Lehrkräften hast du denn in der Pandemie und als Student einen realistischen Einblick in deren Präsenzunterricht, Wechselunterricht und Fernunterricht erhalten können? Wie viele Stunden hast du in dem jeweiligen Unterrichtsformat hospitiert und welche weiteren Informationen hast du wie evaluiert? So ein Pauschalurteil würdest du ja schließlich sicherlich nicht nur aus einem reinen Bauchgefühl oder aus einer rein anekdotischen Evidenz heraus formulieren oder gar irgendwelche Erlebnisse in deinem Studium einfach 1:1 auf sämtliche Lehrkräfte sämtlicher Schulen übertragen wollen. Das ist ganz bestimmt bedeutend fundierter, also bitte, erhelle uns und teile deine Studie, damit wir die Daten einsehen und fundiert debattieren können.

Ich wäre zwar auch ohne Verbeamtung Lehrerin geworden, mit Verbeamtung bleibe ich dem Beruf aber auch dann noch treu, wenn sich in der Pandemie zeigt, dass wir deutlich zu wenig und zu kleine Räumlichkeiten (Klassenzimmer, Lehrerzimmer, Aufenthaltsräume,...) haben für die dort unterzubringende Personenzahl (Differenzierungsräume haben wir beispielsweise gar nicht), die Ausstattung teilweise massiv zu wünschen lässt, durch Lehrkräftemangel (den die Pandemiesituation massiv verschärft) zahlreiche Mehrarbeitsstunden anfallen, ständig Stundenpläne geändert werden müssen, Deputate sich ändern und und und. Die Verbeamtung ist gerade jetzt in der Pandemie das Glück der Dienstherrn. Andernfalls hätten einige Arbeitskräfte mehr vor dieser Tarifrunde gestreikt angesichts der kontinuierlichen Überlastung, der beschissenen Informationspolitik und den allzu häufig allzu spät kommenden Maßnahmen für den Schulbereich (auf Luftfilter warten die meisten Schulen immer noch vergeblich...).

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 16. Dezember 2021 15:25

[Zitat von Markus W.](#)

Angesichts der Corona-Pandemie und der sich darin gezeigten mangelhaften Leistungen vieler Lehrkräfte ist das dringend nötig.

Mich würde mal so wahnsinnig interessieren, worauf er sich bezieht (Quelle?) und in welcher Position Markus W. denn ist, dass er so pauschal über "viele" (was ist "viele" von ca. 800.000 Lehrkräften in Deutschland?) urteilen kann?

Aufgrund meines Berufes 🙄 kenne ich so einige Lehrer. Einige wenige sind unfähig und faul, ja, aber das ist eine ganz kleine Minderheit, die gibt es in jedem Beruf. Die, die sonst einen guten Job machen, machen das auch während der Pandemie.

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 16. Dezember 2021 15:32

Vor allem als ob man außerhalb des Beamtenstatus einfach jeden Faulen/Inkompetenten rauswerfen könnte. Ich habe Bekannte, die auch kaum wisse, was sie auf ihrer Arbeit (freie Wirtschaft) tun und dennoch jeden Monat ihr Geld bekommen. Diese Leute wird man auch nicht los, wenn sie nicht gerade richtig Mist bauen. Nur Faulheit reicht nicht aus.

Beitrag von „Seph“ vom 16. Dezember 2021 15:52

Zitat von Fallen Angel

Vor allem als ob man außerhalb des Beamtenstatus einfach jeden Faulen/Inkompetenten rauswerfen könnte. Ich habe Bekannte, die auch kaum wisse, was sie auf ihrer Arbeit (freie Wirtschaft) tun und dennoch jeden Monat ihr Geld bekommen. Diese Leute wird man auch nicht los, wenn sie nicht gerade richtig Mist bauen. Nur Faulheit reicht nicht aus.

Sehe ich auch so. Und andersherum wird man auch Beamte, die richtig Mist bauen, wieder los.

Beitrag von „Conni“ vom 16. Dezember 2021 21:26

Zitat von Mueller Luedenscheidt

Von meinen vorherigen Ausführungen mal abgesehen: es sind ja bei weitem nicht alle Lehrkräfte verbeamtet. Wie oft kommt es in der Realität denn vor, dass "schlechte" Lehrkräfte, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden, entlassen werden? Mir sind keine solchen Fälle bekannt. Aber evtl haben das andere Forumsuser*innen Mal mitbekommen?

Ja, das sind wirklich viele angestellte Lehrkräfte mit mangelnden Leistungen. *ernst nick* Die werden alle rausgeschmissen, sofort. Einmal Webex nicht zum Laufen bekommen - Abmahnung. Einmal während der ViKo auf Klo - Rauswurf. Die Schüllys werden dann zu den wenigen verbleibenden guten Lehrlys geschickt. Diese stehen dann vor 120 Schüllys unter einem Baum oder einer Laterne (Räume sind da zu klein) und dozieren den Unterrichtsstoff. *noch ernster nick*